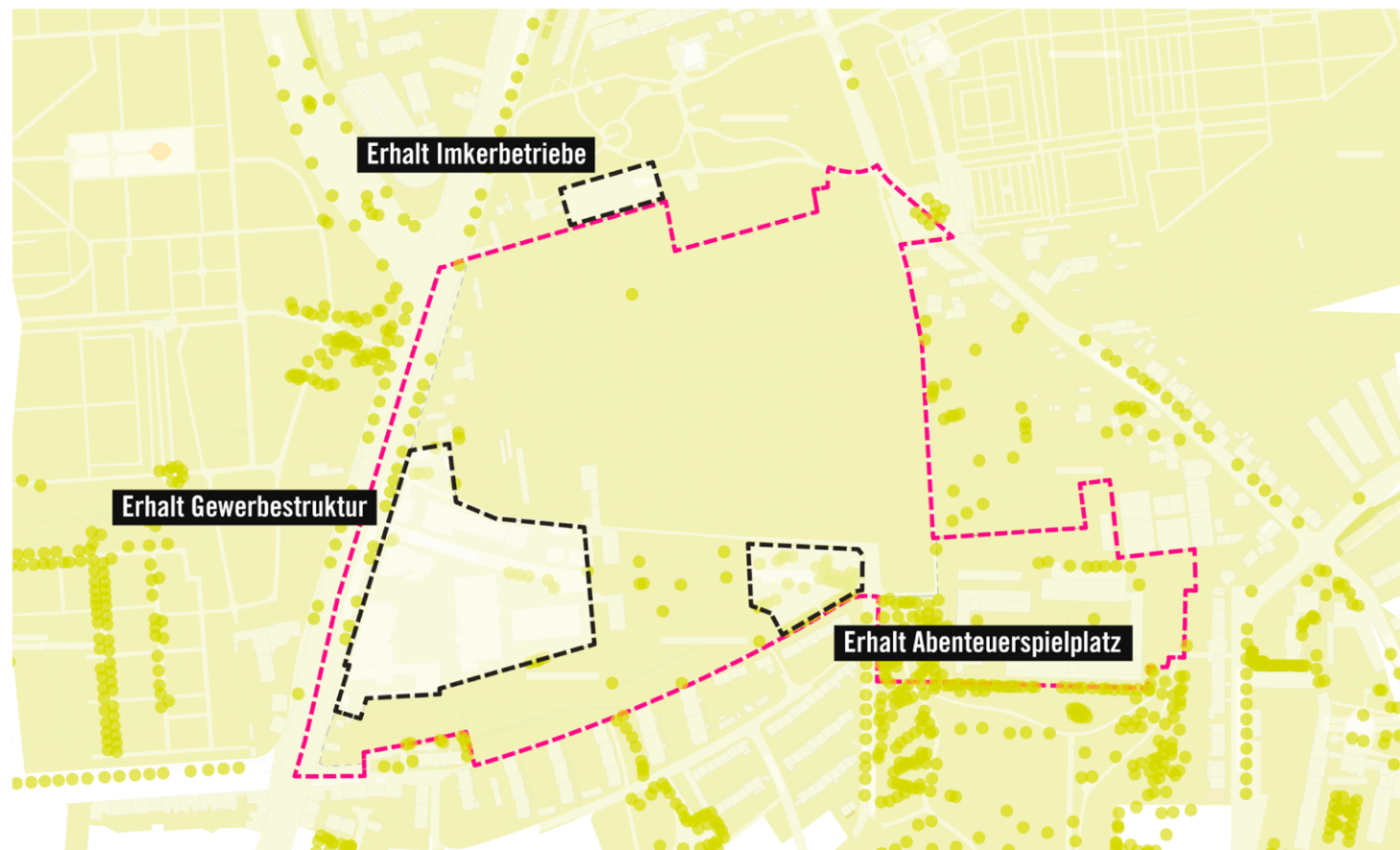


AUFTAKTPRÄSENTATION

WBW FRIEDBERGER LANDSTR./SÜDL. WASSERPARK „INNOVATIONSQUARTIER“

BJP | BLÄSER JANSEN PARTNER GBR | DORTMUND
TREIBHAUS LANDSCHAFTSARCHITEKTUR | HAMBURG

UNSER ANSATZ KONSTANTEN



Das Grundprinzip des neuen Innovationsquartiers an der Friedberger Landstraße basiert auf einer baulichen Entwicklung, die sich intensiv mit dem Kontext und den individuellen Bindungen des Standortes auseinandersetzt. Insbesondere die umliegenden Grünräume (Hauptfriedhof, Wasserpark, Güntersburger Park und Friedhof Bornheim) sowie die Grünstrukturen des Entwurfsgebietes selbst sollen bestmöglich integriert und respektiert werden. Innerhalb dieser Bindungen sollen kompakte, aber aufgelockerte Baustrukturen entstehen, die eine größtmögliche Diversität in Bezug auf Wohnformen, Nutzungen und architektonischem Erscheinungsbild ermöglichen.

Grünkreuz als städtebauliches Leitbild

Das städtebauliche Leitbild des Entwurfes wird geprägt von einem Grünkreuz, das die umliegenden Grünbereiche einbindet und Verknüpfungen schafft. Im Mittelpunkt des Quartiers liegt der neue zentrale Park, der durch Bestandsbäume einen individuellen Charakter erzeugt und die neue grüne Lunge des Quartiers wird.

Dichte, Diversität und Mischung

Die vorgeschlagenen Baustrukturen orientieren sich an einer gründerzeitlichen Blockrandbebauung, brechen diese jedoch soweit auf, dass sich eine Vielzahl an unterschiedlichen Typologien entwickeln kann. Diese können für eine Vielzahl von unterschiedlichen Wohnformen (Baugruppen, Baugenossenschaften, geförderter Wohnungsbau, Miko-Apartments) genutzt und ausdifferenziert werden. Trotz einer hohen Dichte können so besondere Qualitäten erzeugt werden.

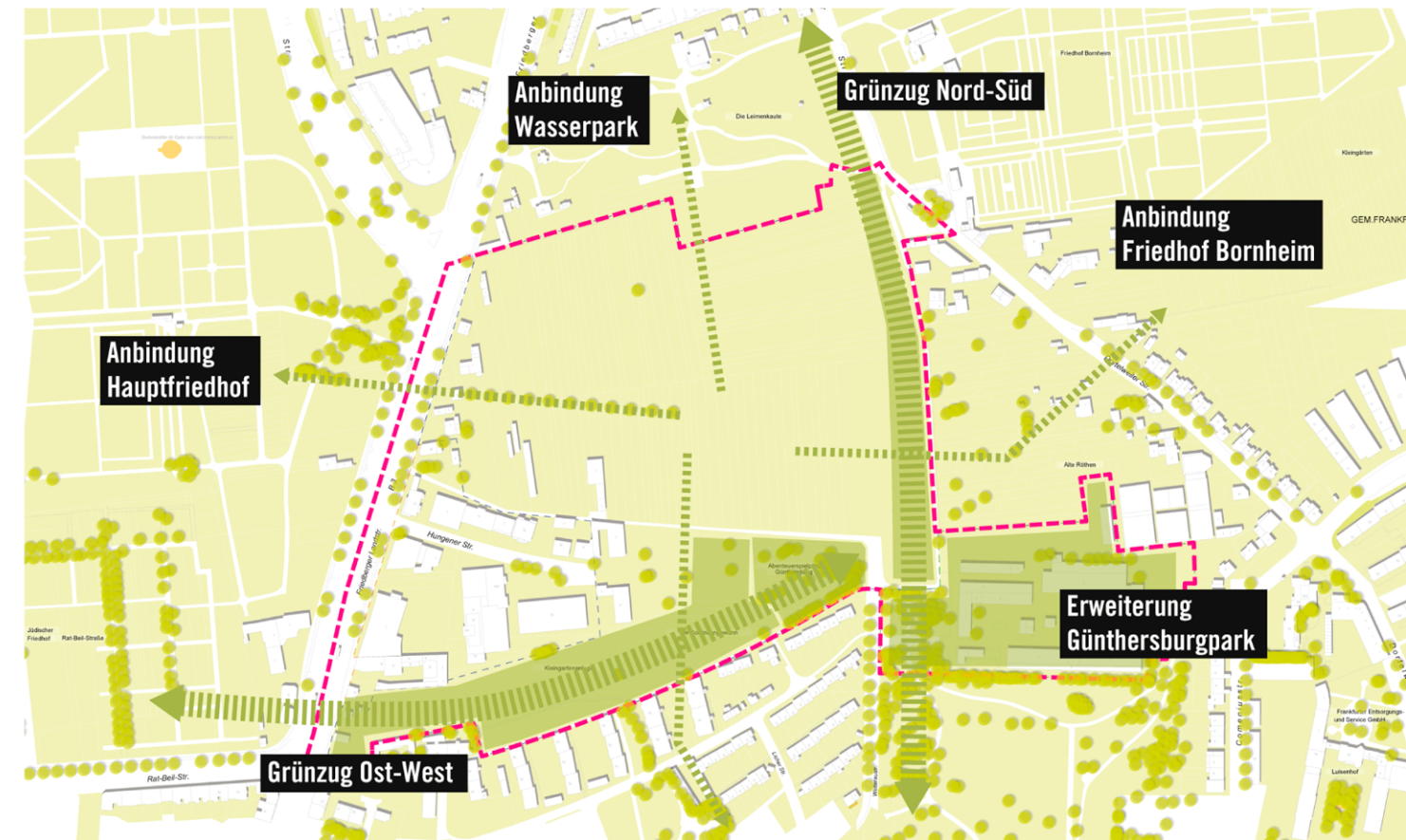
Ebenso erlaubt der aufgebrochene Block eine Nutzungsmischung mit belebten Erdgeschosszonen und einem Miteinander von Wohnen und Arbeiten.

Der Mikrocampus im Süden des Gebietes ersetzt langfristig die Gewerbestrukturen und ermöglicht neue Arbeitsformen (Mikroproduktion, Co-Working, Fab-Labs).

Innovative Mobilität und Produktives Grün

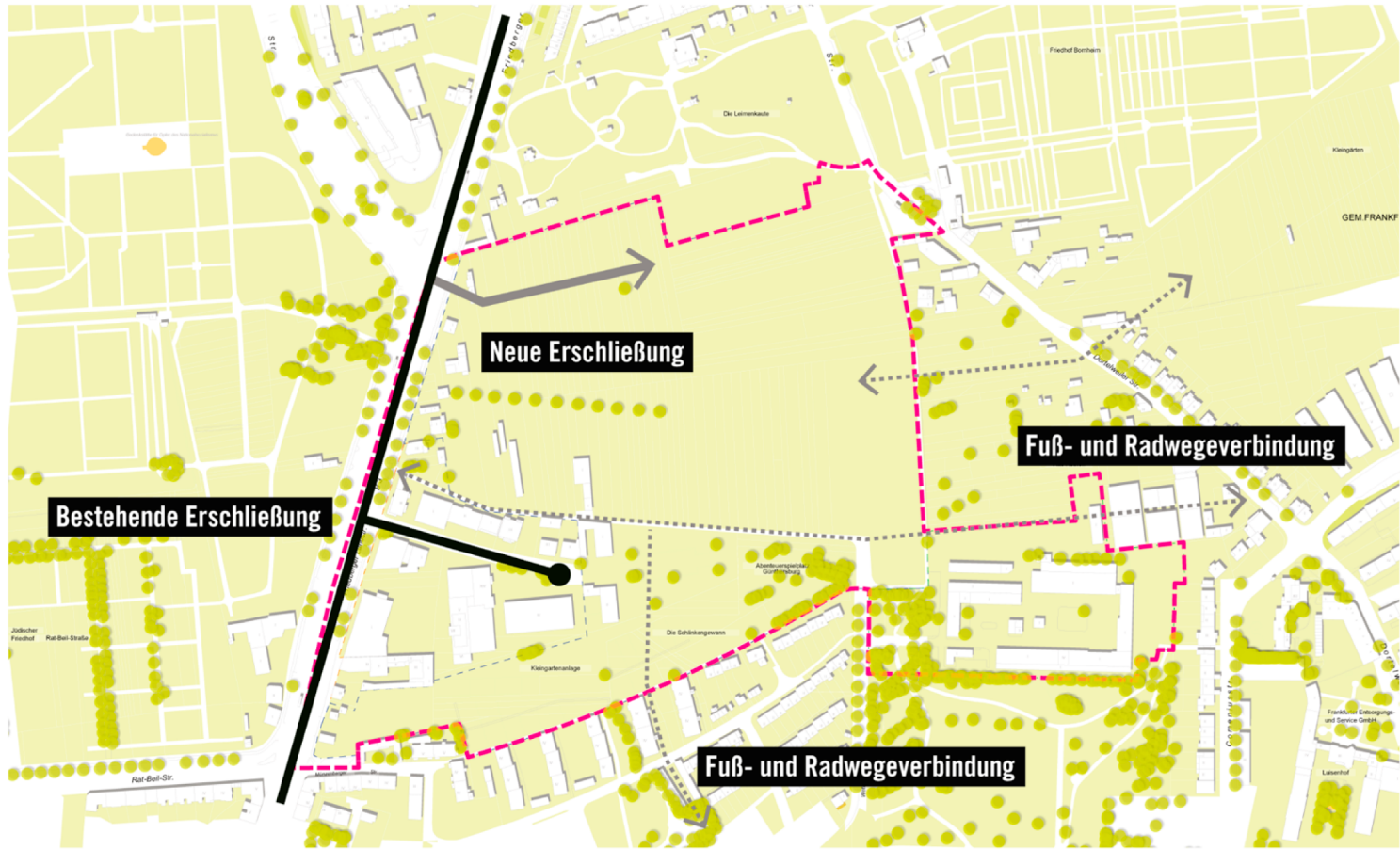
Das Quartier soll besonders autoarm gestaltet werden und vermehrt auf innovative Mobilitätslösungen von Quartiersautos, Lastenräder und Sharing-Konzepte setzen. So können öffentliche und private Stellplätze auf ein Minimum reduziert werden und es bleibt mehr Platz für öffentliches und privates Grün. Dieses Grün soll im Innovationsquartier einerseits einen positiven Beitrag zum Stadtklima leisten und andererseits die Möglichkeiten einer Bewirtschaftung in Form von (Gemeinschafts-) Gärten ermöglichen. Das ist sowohl auf den Grün- und Parkflächen denkbar, als auch auf den zahlreichen Dachgärten und Innenhöfen.

UNSER ANSATZ GRÜNVERBINDUNGEN



UNSER ANSATZ

ERSCHLIESSUNG



WBW FRIEDBERGER LANDSTR./SÜDL. WASSERPAK „INNOVATIONSQUARTIER“

BJP | BLÄSER JANSEN PARTNER GBR | DORTMUND & TREIBHAUS LANDSCHAFTSARCHITEKTUR | HAMBURG
HENDRIK JANSEN | DANIEL BLÄSER | 22. JUNI 2017 | 6



BJP | Bläser Jansen Partner GbR

Heinrichstraße 21
D - 44137 Dortmund

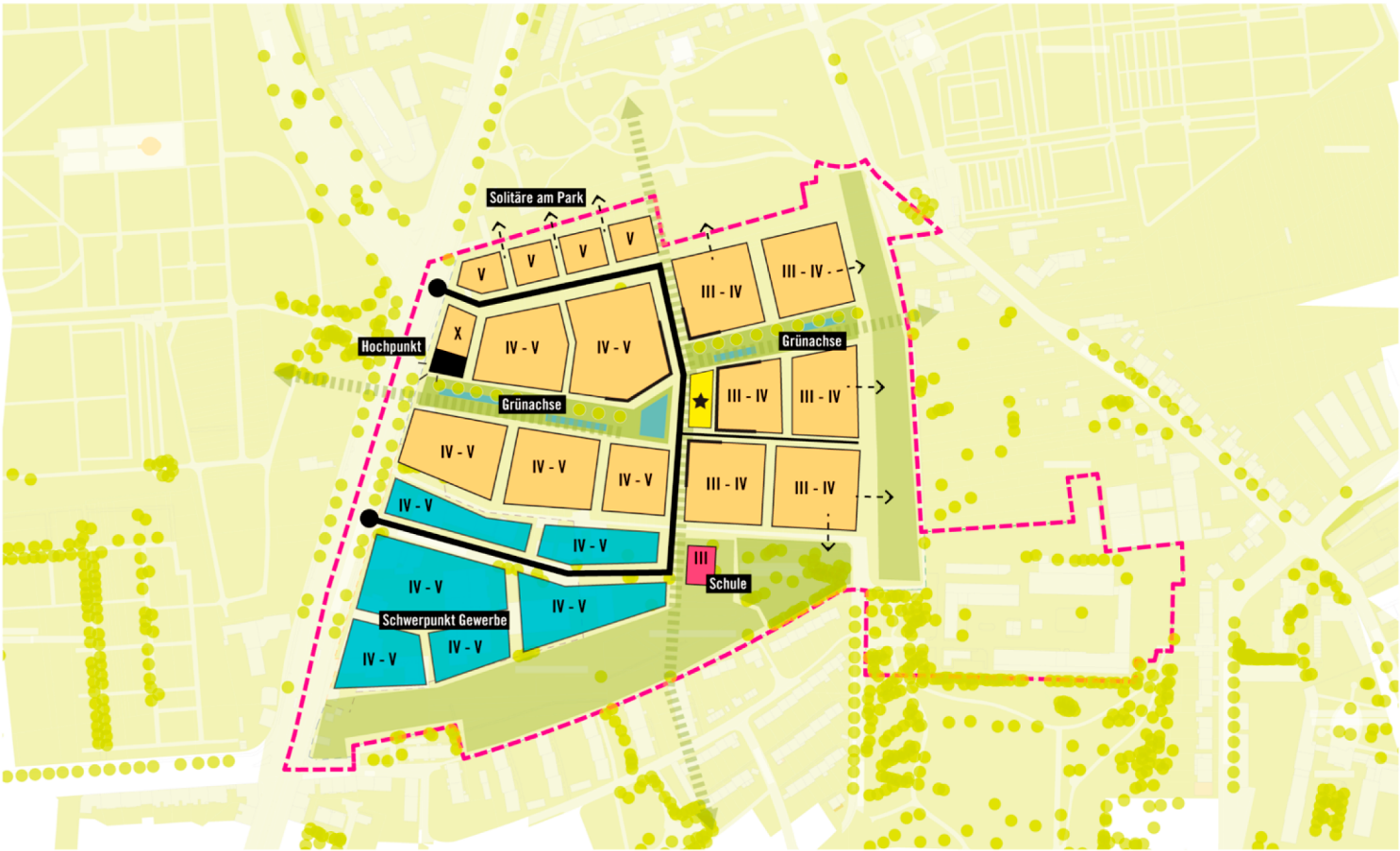
Telefon +49 - 231/13 04 09 76
Mobil +49 - 176 - 31371737

jansen@bjp-planer.de
blaeser@bjp-planer.de

www.bjp-planer.de

UNSER ANSATZ

GRUNDIDEE



WBW FRIEDBERGER LANDSTR./SÜDL. WASSERPAK „INNOVATIONSQUARTIER“

BJP | BLÄSER JANSEN PARTNER GBR | DORTMUND & TREIBHAUS LANDSCHAFTSARCHITEKTUR | HAMBURG
HENDRIK JANSEN | DANIEL BLÄSER | 22. JUNI 2017 | 7



TH Treibhaus Landschaftsarchitektur

Kastanienallee 9
D - 20359 Hamburg

Telefon +49 40 847 064 02
Mobil +49 179 594 32 73

gerko.schroeder@THland.de
franziska.dehm@THland.de